

Gemeinsamer Antrag SOGEKO/FIKO

Änderungsantrag

Vom 29. September 2004

Nr. SGB 162/2004

Globalbudget "solothurnische innerkantonale Spitalversorgung" (Erfolgsrechnung); Produktegruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2005 bis 2007

Ziffer 2

In Ziffer 2 soll der erste Satz neu wie folgt lauten:

„Für das Jahr 2005 (Übergangslösung) wird für das Globalbudget innerkantonale solothurnische Spitalversorgung im Rahmen der Erfolgsrechnung eine **Aufwandüberschussvorgabe von 148 Mio Franken** beschlossen.“

1.1 Ziffer 3

Ziffer 3 soll neu wie folgt lauten:

„Die **Aufwandüberschussvorgabe** wird bei einer wesentlichen Änderung der zugrunde liegenden Planungsfaktoren gemäss Ziffer 5 der Botschaft angepasst.“

Im Übrigen Zustimmung zum Beschlussesentwurf des Regierungsrates vom 7. September 2004.

Alter Saldo: Fr. 151 Mio

Neuer Saldo: Fr. 148 Mio

Begründung: siehe Rückseite.

Für die Sozial- und Gesundheitskommission

Präsident:

Aktuarin:

2

Peter Gomm

Jolanda Malovini

Berichterstatter der Kommission:

Rudolf Rüegg

Begründung:

Aufwandüberschuss: Es wird eine einjährige Aufwandüberschussvorgabe beschlossen, kein Verpflichtungskredit. Ein Verpflichtungskredit ist immer mehrjährig.

GB-Saldo (Aufwandüberschussvorgabe): Im Zusammenhang mit der Schliessung des Spitals Breitenbach sollen die Reserven auf Spitalebene dieses Spitals aufgelöst werden zugunsten der allgemeinen Staatsrechnung (ca. 1 Mio Franken). Weiter zeichnet sich ab, dass die getätigten Rückstellungen für den Sozialplan, welcher im Zusammenhang mit der Schliessung des Spitals Breitenbach beschlossen worden ist, nicht vollumfänglich benötigt wird. Es kann davon ausgegangen werden, dass Rückstellungen im Umfang von rund 2 Mio Franken aufgelöst werden können. Insgesamt ergibt sich damit für den Voranschlag 2005 eine Verbesserung von 3 Mio Franken.

Das zuständige Departement hat sich mit dieser Budgetkürzung einverstanden erklärt.

Die Stellungnahme des Regierungsrates folgt später.
